

# Besuchsdienst gefragt?

Zeit schenken mit Herz ...  
zualousn ... und mehr.

Gedanken zu Ostern 2023 und zum Besuchsdienst  
von Pfarrer Johannes Lang

## Ein herzliches "Grüß Gott"!

**"Alles wirkliche Leben ist Begegnung."** Dieses Zitat von Martin Buber bringt sehr gut zum Ausdruck, worum es im Leben geht. In der Begegnung, im Du erfährt der Mensch, wer er selber ist. Was Leben ausmacht erfahre ich nicht, solange ich nur bei mir bleibe. Da bleibe ich allenfalls in mir selbst verschlossen, kreise nur um mich und meine Gedanken. Meine Sorgen und Ängste werden dabei auch nicht weniger. Vielmehr ist der Mensch auf Gemeinschaft hin ausgerichtet. In der Isolation verkommt er, in der Begegnung mit anderen Mitmenschen blüht er auf. Freilich kann das Miteinander und die Gemeinschaft auch sehr fordernd sein. Begegnungen lassen mich aber wachsen und reifen, machen mich erst zu einem Mit-Menschen.

Für uns Christen gehören **Begegnung und miteinander Unterwegssein** wesentlich zum **Glauben** dazu, nicht nur in der Feier der Gottesdienste, sondern auch in der gelebten Nächstenliebe. Gott ist uns Menschen in **Jesus als Mit-Mensch** begegnet. Seine Begegnungen bewirkten, dass Menschen sich gewandelt haben, dass sie ihr

Leben neu entdeckt haben, dass sie geheilt wurden, dass sie zum Glauben gefunden haben. Letztendlich hat die **Begegnung mit dem auferstandenen Jesus** dazu geführt, dass Kirche lebt, auch nach 2000 Jahren noch.

Wir Christen glauben ja an **Gottes Gegenwart**, wenn wir sonntags



V.l.n.r.: Anton Dunst, Brigitte Scheucher, Zäcilia Neuhold, Johanna Platzer, Anni Leitl, Pfarrer Johannes Lang  
Oben: Annemarie Fastl

gemeinsam sein Wort aus der Bibel hören, wenn wir miteinander bei der hl. Messe das Brot teilen. Jedes Mal begegnen wir da dem auferstandenen Jesus. Wir begegnen ihm auch dort, **wo zwei oder drei in seinem Namen, also in seiner Liebe versammelt sind**, also in der Gemeinschaft, im Miteinander. Wir begegnen ihm auch überall dort, wo wir Mitmenschen besuchen, die darauf warten, dass jemand zu ihnen kommt, ihnen zuhört, mit ihnen ins Gespräch kommt, mit ihnen für einige Momente ihr Leben teilt. Schließlich sagt Jesus:

**"Alles, was ihr anderen getan habt, das habt ihr mir getan."**

Ohne Begegnung gäbe es kein wirkliches Leben und auch keinen echten Glauben. Das lateinische Wort **"credere"**, zu Deutsch **"glauben"**, besteht aus "cor" und "dare", also "Herz geben", **"Herz schenken"**. Christlich glauben bedeutet also keineswegs nur etwas dafürhalten oder meinen, sondern über den bloßen Verstand hinaus mit dem Herzen sehen lernen und so dem Mitmenschen und Gott begegnen.

In unseren Pfarren ist nun **ganz neu ein Besuchsdienst** im Entstehen, wo Menschen sich Zeit nehmen für den Besuch von Mitmenschen, die sonst, aufgrund welcher

Umstände auch immer, allein sind oder sich einfach wünschen würden, dass jemand zu ihnen kommt und ihnen **Zeit mit Herz schenkt**.

**Was wird in Straden, Dietersdorf und Tieschen bei diesem Besuchsdienst ab sofort geboten?**

Der Besuchsdienst ist kostenlos. Freiwillige schenken ihre Zeit zum Beispiel zum:

- Zuhören und Gespräche führen
- Karten spielen
- Spazieren gehen
- Vorlesen
- Gemeinsam kreativ sein

-Singen und Beten ...

#### **Was der Besuchsdienst nicht tut:**

- Pfllegetätigkeiten ausüben
- Putz- und Kochdienste leisten
- Taxidienste leisten
- Der Besuchsdienst bringt nicht die Hauskommunion. Dafür können im Pfarramt jederzeit Kommunionsspender oder auch der Pfarrer angefragt werden.
- Der Besuchsdienst bietet auch keine speziellen seelsorglichen Gespräche und Feiern von christlichen Ritualen an. Dafür gibt es neu die sogenannte "Aufsuchende Seelsorge", die auch im Pfarramt angefragt werden kann.

#### **Wen wollen wir besuchen?**

Menschen jeden Alters, die gerne besucht werden möchten, weil sie zum Beispiel aus gesundheitlichen Gründen das Haus nicht mehr so oft verlassen können.

**Folgende Personen stehen für den Besuchsdienst** im Rahmen eines Hausbesuches dankenswerterweise zur Verfügung:

Für die **Pfarre Straden**, einschließlich **Altargemeinschaft Dietersdorf:**

- **Johanna Platzler**, Straden
- **Anton Dunst**, Muggendorf
- **Anni Leitl**, Muggendorf
- **Zäcilia Neuhold**, Muggendorf
- **Brigitte Scheucher**, Muggendorf

Für die **Pfarre Tieschen:**

- **Annemarie Fastl**, Jörgen
- **Zäcilia Neuhold**, Muggendorf

**Wer einen Besuchsdienst in Anspruch nehmen möchte**, muss bitte für Straden und Dietersdorf im Pfarramt Straden (Tel.: 03473 8208), bzw. für Tieschen Herrn Franz Treichler (Tel.: 0676 87426524) anrufen und Name, Adresse und Telefonnummer bekanntgeben.

Die Freiwilligen, die für den Besuchsdienst zur Verfügung stehen, sind dem **Datenschutz** und der **Verschwiegenheit** verpflichtet, um so die Privatsphäre der zu Besuchenden zu schützen.

**Weitere Freiwillige sind herzlich willkommen!**

Wer selber gerne beim Besuchsdienst mitmachen und anderen Zeit mit Herz schenken möchte, kann sich gerne im Pfarramt Straden, bzw. bei Franz Treichler in Tieschen melden.

**Alles wirkliche Leben ist Begegnung.** In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, beginnend mit der Feier des Palmsonntags und den verschiedenen Feiern der Karwoche ein frohes Fest der Auferstehung, eine gesegnete Osterzeit und viele herzliche Begegnungen mit Mitmenschen und darin eine tieferes Kennenlernen Ihrer selbst und die Begegnung mit dem Auferstandenen.

**Frohe Ostern!**

*(Eine gekürzte Version davon findet sich im Pfarrblatt "Miteinander in Straden, Dietersdorf und Tieschen" in der Ausgabe 02/2023.)*